



---

## Hans-Thoma-Schule Laufenburg

Grund-, Werkreal- und Realschule

Telefon 07763 / 9398-0

Telefax 07763 / 9398-11

E-mail [hts.laufenburg@t-online.de](mailto:hts.laufenburg@t-online.de)

Homepage [www.hans-thoma-schule-laufenburg.de](http://www.hans-thoma-schule-laufenburg.de)

Hans-Thoma-Schule · Rappensteinstr. 14 · 79725 Laufenburg

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

ein aufregendes und besonderes Schuljahr geht zu Ende und wir verabschieden Euch / Sie mit viel Ungewissheit in die großen Sommerferien. Wie wird es im September wohl weitergehen?

Aktuell ist geplant, dass die Schule ganz normal anlaufen soll. Abstandsgebote fallen innerhalb der Klassen in den Schulen und es soll regional auf Pandemieausbrüche reagiert werden. Eine Maskenpflicht soll kommen.

Darum planen wir auch für das nächste Schuljahr fast wie gewohnt. Aber eben nur fast ...

Wir dürfen die Klassen nur dort vermischen, wo es absolut notwendig und unumgänglich ist. Das macht auch Sinn und wir nehmen die Verantwortung sehr ernst.

Bei einer Infektion müssen nicht ganze Klassenzüge zuhause bleiben. Jahrgangsübergreifend darf keinesfalls gemischt werden.

Das bedeutet in der Grundschule wie in der Sekundarstufe, dass eine **Religionsfachkraft** den Unterricht in einer Klasse ökumenisch übernimmt. Sollte Ihr Kind Ethik wählen, kann es sein, dass dieser Unterricht über HTS-Moodle stattfinden muss. So kann eine Lehrkraft mehrere Klassen zusammen unterrichten. Im neuen Schuljahr darf über Moodle auch eine Leistungsmessung stattfinden.

Der **Sportunterricht** wird in allen Klassen von 1-10 koedukativ (Jungen und Mädchen zusammen) unterrichtet. Die Sportfachschaft arbeitet hier bereits an einem Konzept. Immerhin dürfen wir wieder Sport geben.

Ein großes Problem stellen die **Wahlpflichtfächer** (Technik, AES und Französisch) in der Sekundarstufe dar. Wir hatten bereits bei den Klassenpflegschaften im Herbst 2019 mitgeteilt, dass die zukünftige **Klasse R7a,b,c** und **R8a,b,c neu** nach den Wahlpflichtfächern **zusammengesetzt** wird. Das müssen wir nun auch in Klasse **R9a,b,c** machen. Jede Klasse bekommt eine eigene Technik bzw. AES oder Französischgruppe. Keinesfalls haben wir genügend Lehrkräfte, um das in jeder Klasse und jeder Klassenstufe zu machen.

Im ersten Moment wird das sicher ein Schreck für viele Schüler sein-auch wenn es bereits ohne Corona schon angekündigt war. In den allermeisten Weiterführenden Schulen ist das immer schon so. Die Klassen werden einen sehr viel **besseren Stundenplan** haben, weil wir nicht mehr in Sport, Religion und den drei Wahlpflichtfächern alle Klassen im Jahrgang koppeln müssen. Auch zukünftig werden wir das beibehalten und jeweils in Klasse 7 die Klassen nach den Wahlpflichtfächern neu zusammensetzen. Bitte sehen Sie von Änderungswünschen ab. Privat können sich die Kinder ja treffen und in der Schule geht es

in erster Linie um den Unterricht. Wir hoffen alle auf normale Zeiten, in denen die Klassen im Pausenhof wieder vermischt werden können. So werden neue Freundschaften zusätzlich zu den alten entstehen und die Jahrgänge wachsen mehr zusammen.

Die Schulleitung hat Grundlisten erstellt und diese mit den jeweiligen Klassenlehrern besprochen und Veränderungen vorgenommen. Die Klassenlehrer/-innen (R7,8,9) werden die Schülerschaft zeitnah über ihre **Zuteilung** informieren.

Die **fünf Abschlussklassen** R10a,b,c und W9a und W9b bilden Ausnahmen. Hier findet der Wahlpflichtunterricht gemischt statt. Im letzten Jahr und mit der anstehenden Prüfung in den Wahlpflichtfächern wie den Kernfächern möchten wir niemandem eine komplett neue Lehrerbesetzung zumuten. Hier machen wir Gebrauch von der Ausnahmeregelung. Sollten die Klassen wegen einer Infektion zuhause bleiben müssen, sehen wir hier auch die größten Chancen im Fernlernunterricht über Moodle.

Nun werden sich einige fragen, warum hier plötzlich eine W9b auftaucht. Wir haben viel Zulauf in dieser Jahrgangsstufe und werden aus der jetzigen W8 zwei neunte Klassen bilden müssen. Aus der jetzigen W8 dürfen die Schülerinnen und Schüler **freiwillig** in die sehr viel kleinere neue Parallelklasse wechseln. Frau Heinzerling-Tillmanns wird hier die neue Klassenlehrkraft und Englischlehrerin. Frau Doniat wird Deutsch übernehmen und Frau Bernauer Mathematik. Bei Schülern, die wechseln möchten, informieren bitte die Eltern die Schulleitung bis zum 20.07.2020 über [hts.laufenburg@t-online.de](mailto:hts.laufenburg@t-online.de) oder über einen Zettel im Briefkasten bzw. Anruf der Eltern im Sekretariat.

Die **Klassen W6,7 und 8 bleiben bestehen**. Sie sind sowieso allein mit Lehrkräften versorgt und haben keine Vermischung mit anderen Klassen.

In den Klassen **R6a,b,c** müssen wir ebenfalls eine Ausnahme für Französisch machen. Wir haben nicht genügend Lehrerstunden und nicht genügend Französischlehrkräfte (Frau Keil und Frau Hauser befinden sich in der Elternzeit), um drei Klassen mit Französischunterricht zu versorgen. Auch eine Neueinteilung wäre pädagogisch bedenklich, da die Klasse in R7 dann wieder neu zusammengesetzt würde.

Auch im neuen Schuljahr müssen wir die Pausenhöfe aufteilen, unsere Toiletten- und weitere Hygieneregeln beibehalten. Am Bus sind wir ebenfalls gehalten, auf das Abstandsgebot zu achten, das innerhalb der Klasse nicht gilt. Wir nehmen diese Arbeit gern auf uns, wenn wir dadurch Schulschließungen und lokale lock-downs verhindern können. Der wirtschaftliche, soziale und psychologische Schaden ist immens. **Bitte unterstützen Sie uns bei unserer Arbeit und Verantwortung!**

Wir sind bereits weitgehend fertig mit der Deputatsplanung (also welcher Lehrer was unterrichtet). Ob das dann auch so kommt, wissen wir nicht. In der nächsten Woche beginnen wir mit der Stundenplanung.

Wir haben mit **HTS-Moodle** (Lernplattform) und dem **WebUntis Stundenplan** sowie **Messenger** (Nachrichtendienst) versucht, so gut wie möglich aufgestellt zu sein. Ihre Kinder wissen für das nächste Schuljahr, welcher Klasse sie zugeteilt werden. Bitte schauen Sie vor dem ersten Schultag in WebUntis, wann und in welchem Zimmer die erste Stunde stattfinden wird.

Sie finden aktuelle Informationen immer auch auf unserer Homepage. Aktuell können Sie da auch Einblicke in unsere Sanierung nehmen.

Es freut mich, dass wir vier Neueinstellungen von Lehrkräften für das nächste Schuljahr vornehmen konnten. Allerdings rechnen wir weiterhin mit zwei Krankheitsfällen und mussten Herrn Lohner nach Herrischried abordnen, da die Schule dort deutlich schlechter gestellt ist als wir. Aktuell sind wir noch zu 100% versorgt. Bitte sehen Sie den Stundenplan als vorläufig an. Es kann noch bis Ende September zu weiteren Abordnungen von Kollegen an andere Schulen kommen.

Das Schuljahr beginnt für alle Klassen an der HTS.

Die **Grundschullehrer** nehmen die Kinder vor der zweiten Stunde an der **Bushaltestelle Rappensteinstraße** in Empfang und fahren mit ihnen nach Rhina.

Die **neuen 5. Klassen** der Werkrealschule und Realschule werden am **Dienstag im Pfarrheim** eingeschult und gehen das erste Mal gemeinsam in das ehemalige Feuerwehrhaus.

Wir freuen uns auch auf unsere Schulanfänger der ersten Klasse, die am Donnerstag im **Pfarrheim** eingeschult werden.

Zum neuen Schuljahr wird es wieder einen Elternbrief mit Informationen geben. Auch unseren Schulplaner haben wir wieder neu aufgelegt, den wir uns aus unserem Schulalltag nicht mehr wegdenken können.

Zum Schuljahresabschluss möchte ich mich noch einmal ganz ausdrücklich bei meinen engsten Mitarbeitern in der Verwaltung bedanken. Frau Hofmann (unsere Schulsekretärin), unser Konrektor Herr Zoller-Wunderlich und Herr Eschbach als kommissarischer Konrektor haben mich mit viel Engagement und Kraft durch diese schwierige Zeit begleitet. Oft saßen wir bis nachts an Plänen, Elternbriefen und Konzepten-auch an den Wochenenden und in den Ferien. So ein Einsatz ist nicht selbstverständlich und ich weiß mich glücklich, diese Menschen um mich zu haben, die mir mit viel Schwung und Humor den Rücken stärken.

Ich freue mich aber auch jeden Tag über mein engagiertes Lehrerteam, das zupackend und mit viel Kreativität durch die Krise ging. Wir haben ja neben dem Alltagsgeschäft, den Besonderheiten der Pandemie (beispielsweise Fernunterricht, Aufbau der HTS-Moodle Lernplattform, Einführung des Messengers, Hygienekonzepte, ...), der geplanten Sanierung auch noch zwei neue Schulgebäude in Rhina und im Alten Feuerwehrhaus in Betrieb genommen. Die Auslagerung von acht Klassen hat das Grundschulteam und das Team des neuen Jahrgangs 5 stark in Beschlag genommen. Da musste geplant und gepackt werden und in den Ferien steht das Einrichten der neuen Zimmer am Auslagerungsort an.

Nun gehen wir erschöpft aber zufrieden in die wohl verdienten Ferien und freuen uns im neuen Schuljahr wieder auf unsere Schülerinnen und Schüler und auf Begegnungen mit Ihnen!

Beste Grüße

Janine Regel-Zachmann, Rektorin